

zweite liga für kunst und kultur
c/o Vera Hagemann
Schubertstr. 22/1
8010 Graz
www.zweiteliga.at



Ausgangspunkt – Mitglieder – bisherige Arbeiten - Pressestimmen



Der Verein „zweite liga für kunst und kultur“ (Gründung Jänner 2007) ist entstanden aus der losen Formation „little drama boyz“, die seit 2003 mehrere Theaterprojekte realisiert hat, um die Kontinuität der gemeinsamen Arbeit im Sinne einer eigenständigen Ästhetik zu festigen.

Kern der Theaterarbeit der *zweiten liga* ist die gleichzeitige Erarbeitung von neuen Texten und Spielweisen, die versuchen das moderne Leben in Mitteleuropa zu reflektieren, mittels theatralen Momenten, den Alltag des 21. Jahrhunderts untersuchen. Es ist immer eine fragmentarische Herangehensweise, die nicht vom abgeschlossenen Werk (Stück / Geschichte) ausgeht, sondern sich der eigenen Begrenzungen stets bewußt zu sein versucht, ohne aber deshalb in eigenen Befindlichkeiten und Privatsphären zu bleiben.

Wir verstehen uns also als ein fixes Theater- und Performancekollektiv, welches mit Gästen und Kooperationspartnern von Graz aus an der performativen Erweiterung der Realität arbeitet.

Fragen, die uns bei der Entwicklung der Arbeiten begegnen:

Wie entsteht ein Text?

Was ist eine Bewegung?

Was ist ein Autor, wie kann eine kollektive Autorschaft funktionieren?

Wie verhält sich ein/e PerformerIn zu einem Text, der ihr/ihm erst einmal fremd ist?

Was ist außen?

Wie arbeitet man an der Welt?

Existiert der Text auch außerhalb der Performance?

Fixe Mitglieder:

Johannes Schrettle

* 1980 in Graz.

Seit 2000 freier Theaterautor u.a. Theater im Bahnhof Graz, Schauspielhaus Graz, Städt. Bühnen Osnabrück, Burgtheater Wien

2003 gründung der „little drama boyz“ (ab 2006 „zweite liga für kunst und kultur“)

Vera Hagemann

* 1979 in Ostberlin.

Schauspielstudium 1999-2003 an der Hochschule für Musik und Theater Felix Mendelssohn Bartholdy in Leipzig.

2002 – 2004. Studio-Engagement am Staatsschauspiel Dresden

2004 – 2005 Regiehospitantz am Theater Mühlheim an der Ruhr

2005 Mitgründerin des KünstlerInnenvereins / Netzwerks „pirateria“ in Köln

Seit 2005 freie Schauspielerin in Graz.

Klaus Meßner

* 1976 in Wien,

Medizinstudium, seit 2004 freier Performer in Graz

Barbara Kramer

* 1977 in Zwettl

1996-1999 Violinstudium am Konservatorium Wiener Neustadt

1999-2003 Schauspielstudium an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Graz.

www.zweiteliga.at
office@zweiteliga.at

2003-2005 Schauspielengagement am Landestheater Marburg
seit 2005 freie Schauspielerin in Graz und Wien (u.a. ensemble theater Wien)

Mira Miljkovic

Geb. 1979 in Slavonski Brod/ Kroatien.

1998: Matura am BG Lichtenfelsgasse, Graz.

2005: Schauspieldiplom am Anton Bruckner-Konservatorium Linz.

Seit 2005 freie Schauspielerin in Graz und Wien

(div. Stückverträge (u.a. Landestheater Linz) und Filmrollen (u.a.: *Auswege* von Nina Kusturica ,
„soko Donau“)

Christina Lederhaas

geb. 1978 in Raaba bei Graz.

2001 Schauspielabschluss an der Universitaet fuer Musik und darstellende Kunst Graz.

Seit 2001 freie Schauspielerin,

Studien in mime corporel, butoh, clown in Europa und USA

Bisherige Arbeiten:

sept/okt 2005 „**nestwärme I-IV**“ ,eine produktion „little drama boyz“, Forum Stadtpark Graz

dez. 2005 „**Adventure**“ ein künstlerischer Weihnachtskalender im Stadtraum, eine produktion der
„little drama boyz“ in kooperation mit „pirateria“, Graz

jan/febr 2006 „**Nestwärme Europa**“, eine produktion der „little drama boyz“ und Ed Hauswirth im
Rahmen der „NO-Mozart-zone“ der INSTYRIA KSG , öffentliche Plätze in Wien, Graz, Salzburg,
Oberzeiring (<http://www.nestwaerme.mur.at> ,
<http://www.kulturservice.steiermark.at/cms/beitrag/10216654/10890777>)

mai 2006 Gastspiel von „Nestwärme Europa“ im Rahmen der
Veranstaltung „Freiraum“ von pirateria, Köln

jun/jul und sept-nov 2006 „**Fernwärme**“ eine Produktion der „little drama ladiez“ , Forum
Stadtpark Graz, mit Gastspielen im „pathos transport theater“ München und beim Festival in Aix en
Provence „européenne de jeunes compagnies de spectacle vivant“ (www.vasistas.org)

jan.2007 gründung des Vereins „zweite liga für kunst und kultur“,

hervorgegangen aus dem losen Theaterkollektiv „little drama boyz“, „little drama ladiez“, „little
drama waiters“

(www.zweiteliga.at)

märz/april 2007 „**Minenspiel**“, eine Hörspielsession der „little drama waiters“, im Rahmen des
Festivals „Gold- Armut war gestern“, Forum Stadtpark Graz

www.zweiteliga.at
office@zweiteliga.at

(<http://www.kultur.graz.at/kalender/event/41417574>)

jun 2007 **„Leben Wohnen Arbeiten - der Anfang von einem Film“** Performance im Rahmen des projektes „10 Tage besser leben“ von „Theater Arbeit Duisburg“
(<http://kulturserver-nrw.de/home/tad-ev/content/start.html>)

mai/jun 2007 **„Das Kind mit dem Aktenkoffer“**, Förderpreis für junges Theater „jungwild 07“, Wien (<http://www.tao-graz.at/index.php?idcatside=90>)

8.,10. febr. 2008 „Das Kind mit dem Aktenkoffer“ im Rahmen des Festival „spleen“ im Tao!

25.juni 2008 „Das Kind mit dem Aktenkoffer“ im Rahmen des Festival „shäxpir“

(http://www.schaexpir.at/2008/programm_jungwild.html#KIND)

7.sept 2008 „Das Kind mit dem Aktenkoffer“ im Dschungel Wien

jan/febr 2008 **„Tod und Tourist“** eine Koproduktion mit dem „pathos transport theater“ München (www.pathostransporttheater.de/produktionen)

14. mai 2008 „Tod und Tourist“ zur Theaterszene Europa“, Köln

3./ 4. juni 2008 „Tod und Tourist“ Gastspiel am Schauspielhaus Graz (<http://www.buehnen-graz.com/schauspielhaus/service/service.php?SubNav=pressArchive&id=7101>)

mai – sept 2008 **„M- eine Stadt sucht ihre Mitte I -IV“**

eine Performance-reihe im Forum Stadtpark:

I: 2.-9.mai **II:** 26.-31. mai **III:** 16. - 21. juni **IV:** 4.-11. sept.

(<http://forum.mur.at/index.php?idcatside=77>)

10.sept 2008 im Rahmen von „Best off – Steiermark“:

„M – eine Stadt sucht ihre Mitte IV“ Förderpreis der jury

okt/nov 2008 **„Minenspiel II – eine andere Bar ist möglich“** eine Performance in den Räumen des Theater im Bahnhof

nov/dez 2008 **„Im Westen wird sie untergehn“** Lebensrauminstallation im Theater im Bahnhof

jan/febr 2009 **„Wie angelt man sich eine Öffentlichkeit“** eine Performance, nonstop kino Graz,

febr 2009 Gastspiel im Hennes- Lokal des „Theater Arbeit Duisburg“

(weitere Termine noch offen)

märz/ 4.juni/ 27. -29. nov 2009 **„why to dance in a waitingroom“** eine Tanzperformance im öffentlichen Raum

6.juni/ 7.nov./ 19.dez 2009 **„Wem gehören eigentlich diese Scheißhäuser“** eine Performance in Reihe im Forum Stadtpark Graz



Pressestimmen

„ein großartiges Beispiel dafür, wie bockig sich die Theaterkunst gibt, wenn man an ihren über Jahrtausende hinweg erbauten Grundmauern herumhämmert.“

(Süddeutsche Zeitung)

„Die „zweite liga für kunst und kultur“ aus Graz wollte in Kooperation mit dem „Pathos Transport Theater“ aus München die Grenzen zwischen Regie und Schauspiel auflösen. Das gelingt. Doch nicht vornehmlich von dieser Wirkung lebt das Stück, sondern von den Schauspielern, denen man beim Erzählen einfach gerne zusieht.“

(Kölner Stadtanzeiger)

„...aufregend klare Bilder für vage Ideen, Material für ein Theater, das jenseits von Repräsentation und Provokation wieder so etwas wie Sinn zustande brächte.“

(Falter)

„ Das bewußte Scheitern der Produktion ist ein Scheitern der Figuren und so gesehen die perfekte Depressionsinszenierung.“

(Jury-Begründung für den Best-Off Förderpreis des Theaterland Steiermark 2008)

„Mit subtiler Finesse entblößte die „zweite liga für kunst und kultur“ dabei die Mittelschicht als einen kleinen Teufel, der uns allen auf der Schulter sitzt.“

(Kronen – Zeitung)